

08 Kriegerdenkmale



Kriegerdenkmale (Obrigheim)

Beschreibung der Denkmale für die Gefallenen der Kriege 1870/71, 1914/18 und 1939/45

Standort: ? ([49.35161,9.08405](#))

Alutafel?, [Geschichtslehrpfad Obrigheim](#) (digitalisiert 2021)

Station 8 - Kriegerdenkmale

Geschichtslehrpfad Obrigheim Station 8

Kriegerdenkmale

Das Denkmal für die Kriegseingesetzten von 1870/71 am Hauptplatz erinnert an den Deutsch-Französischen Krieg. Es wurde 1900 an der Hauptstraße errichtet und ist ein Werk des Bildhauers August Stauder. Auf der Frontseite ist eine Reliefdarstellung der beiden Kaiser Napoleon III. und Wilhelm I. zu sehen. Die Inschrift lautet: „Den Kriegseingesetzten von 1870/71“.

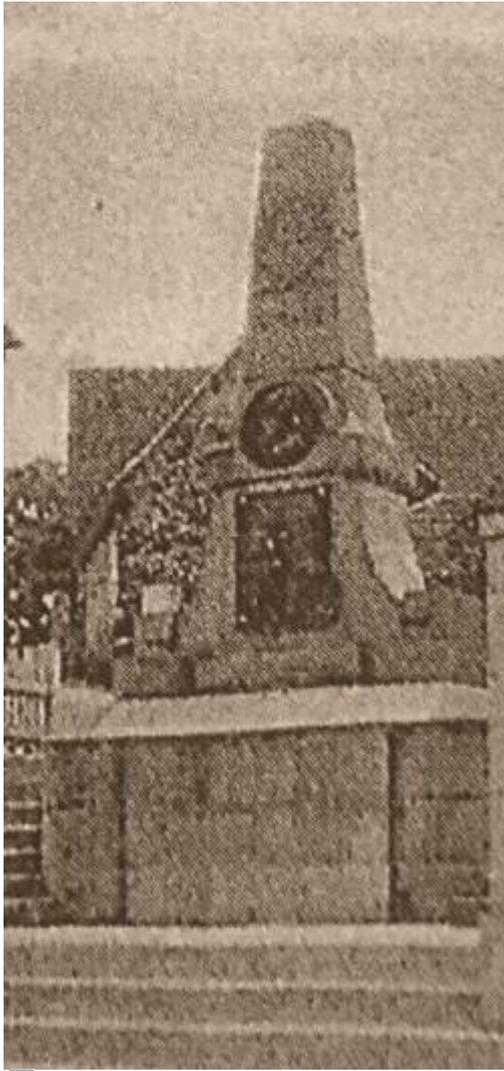
Das Denkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege von 1914/18 und 1939/45 befindet sich am Hauptplatz. Es wurde 1920 an der Hauptstraße errichtet und ist ein Werk des Bildhauers August Stauder. Auf der Frontseite ist eine Reliefdarstellung der beiden Kaiser Wilhelm II. und Adolf Hitler zu sehen. Die Inschrift lautet: „Den Gefallenen der beiden Weltkriege von 1914/18 und 1939/45“.

Die beiden Denkmale an der Hauptstraße wurden wegen des Umbaus des Hauptplatzes im Jahr 1990 an ihren jetzigen Standort versetzt. Mit der Friedhofsanneuerung wurde 1991 eine neue Hauptstraße für den Verkehr geschaffen. In allen vier Richtungen der Hauptstraße sind die Denkmale der beiden Weltkriege zu sehen. Die Denkmale sind aus Sandstein gefertigt und haben eine Höhe von ca. 2,50 m. Die Denkmale sind aus Sandstein gefertigt und haben eine Höhe von ca. 2,50 m. Die Denkmale sind aus Sandstein gefertigt und haben eine Höhe von ca. 2,50 m.



Inschrift: Den Kriegseingesetzten von 1870/71





Kriegerdenkmal von 1870/71 am alten Standort in der hauptstraße

Das **Denkmal für die Kriegsteilnehmer von 1870/71** aus Sandstein erinnert an den deutsch-französischen Krieg. Es wurde 1909 an der Hauptstraße unterhalb des ehem. Rathauses und der evangelischen Kirche errichtet. Auf der Frontseite ist eine Tafel mit den Namen der Obrigheimer Kriegsteilnehmer, darüber ein Medaillon mit dem Bildnis des badischen Großherzogs Friedrich I.

Das **Denkmal für die gefallenen Soldaten von 1914/18** mit den zwei kubischen Muschelkalkblöcken mit Kreuz und umschlungener Dornenkrone wurde 1930 beiderseits neben das Denkmal von 1870/71 gesetzt. Auf der jeweiligen Innenseite der beiden Blöcke sind die Namen der Gefallenen eingemeißelt. An den Frontseiten befindet sich die Inschrift „Unseren gefallenen Söhnen 1914-1918, errichtet von der Gemeinde Obrigheim“.

Die **Gedenkanlage für die Toten des 2. Weltkriegs** wurde 1948 oberhalb der Aussegnungshalle geschaffen. Dem Mahnmal aus rotem Sandstein reihen sich auf beiden Seiten jeweils fünf Gräber mit Sandsteinkreuzen an, auf denen die Namen der Toten mit Geburts- und Sterbetag eingemeißelt sind. Der Gedenkstein mit der Inschrift „1939 Unseren Toten 1945“ zeigt darunter liegend einen Verwundeten und eine über ihn sich beugende, helfende Schwester.

Die beiden Denkmale an der Hauptstraße wurden wegen der Ortssanierung und des gestiegenen Verkehrs 1959 zunächst in den oberen Friedhof umgesetzt. Mit der Friedhofserweiterung wurde 1995 neben dem Haupteingang der Denkmalplatz geschaffen, in den die beiden Denkmale der Kriege

1870/71 und 1914/18 verlagert wurden und auch ein Denkmal für die Opfer des Krieges 1939/45 geschaffen wurde. Auf der Oberseite eines roten Sandsteinblocks liegt eine Bronzeplatte mit der Inschrift „Zum Gedenken an unsere Gefallenen, die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und als Mahnung für Frieden und Toleranz“.

[infotafel](#), [obrigheim](#), [kriegerdenkmal](#), [deutsch-franzoesischer-krieg-1870-71](#), [ww1](#), [ww2](#), [geschichtslehrpfad-obrigheim](#)

From:

<https://www.odewald-museen.de/wiki/> - **Verband Odenwälder Museen e.V.**

Permanent link:

<https://www.odewald-museen.de/wiki/doku.php?id=info-tafel:obrigheim:08-kriegerdenkmale>

Last update: **2023/07/11 13:27**

